

INFO Wasserhärte

Die natürliche Härte

Die Wasserhärte wird vom Calcium- und Magnesiumgehalt des Wassers bestimmt und der wiederum unterliegt der Natur. Was gut für Knochen und Zähne, Nerven und Muskeln ist, stört manchmal Geschirrspüler und Waschmaschinen. Doch das ist für unser Versorgungsgebiet kein Problem.

Das Wasser aus dem Wasserwerk der Stadtwerke Bramsche GmbH ist mittelhart.: Wer sein Trinkwasser aus unserem Wasserwerk bezieht, nimmt mit jedem Schluck wertvolle Mineralien auf und muss sich lediglich die Mühe machen, die Dosierungsanweisung beim Waschmittel genau zu beachten. Das gilt auch für Geschirrspülmaschinen. Bei ihnen ist es wichtig auf die genaue Befüllung mit Geschirrsalz zu achten.

Außerdem lassen sich störende Kalkablagerungen weitgehend vermeiden, wenn das Warmwasser nicht über 60° C erhitzt wird. Moderne Warmwasserspeicher haben damit kein Problem. Sie erwärmen das Wasser in der Regel nicht über 60° C und sparen so Energie, schonen Umwelt und den Geldbeutel.



Wasserwerk der
Stadtwerke Bramsche GmbH

Die Wasserhärte im Überblick:

Härtebereich	Bezeichnung	Härte in mmol/l*	Härte in °dH*
1	weich	bis 1,3	bis 7,3
2	mittelhart	von 1,3 bis 2,5	von 7,3 bis 14
3	hart	von 2,5 bis 3,8	von 14 bis 21,3
4	sehr hart	über 3,8	über 21,3



*Wurde früher nur die Maßeinheit deutscher Härtegrad (°dH) verwendet, wird die Härte heute auch in Millimol pro Liter (mmol/l) angegeben; ein Millimol entspricht 40 mg Calcium.

Härtebereich des Wasserwerks der Stadtwerke Bramsche GmbH

Wasserwerk	Härtebereich	Bezeichnung
Bramsche /Gartenstadt	2 (1,97 mmol/l)	mittelhart (11°dH)